

**Deutschland-Briesen (Mark): Dienstleistungen von Kantinen**  
**OJ S 50/2023 10/03/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Amt Odervorland  
Postanschrift: Bahnhofstraße 3-4  
Ort: Briesen (Mark)  
NUTS-Code: DE40C Oder-Spree  
Postleitzahl: 15518  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Bauamt  
E-Mail: [maria.kaminski@amt-odervorland.de](mailto:maria.kaminski@amt-odervorland.de)  
Telefon: +49 33607897-46  
Fax: +49 33607897-99  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.amt-odervorland.de](http://www.amt-odervorland.de)

**I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YR265A8/documents>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:  
<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YR265A8>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Essenanbieter Amtsgebiet  
Referenznummer der Bekanntmachung: 01-2323-01

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

55510000 Dienstleistungen von Kantinen

### **II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Mittagsverpflegung in mehreren Einrichtungen

# Gemeinde Berkenbrück

- Kindertagesstätte Berkenbrück

# Gemeinde Steinhöfel

- Kindertagesstätte Beerfelde, Heinersdorf

- Grundschule Heinersdorf

# Amt Odervorland

- Grundschule Briesen (Mark)

Ausschreibungszeitraum: 08/2023 - 07/2027

### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 600 000,00 EUR

### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: ja

Angebote sind möglich für alle Lose

Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 5

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Verpflegung Kindertagesstätte Heinersdorf

Los-Nr.: 1

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

55510000 Dienstleistungen von Kantinen, 55520000 Verpflegungsdienste, 55524000

Verpflegungsdienste für Schulen, 55521200 Auslieferung von Mahlzeiten

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40C Oder-Spree

Hauptort der Ausführung: Kindertagesstätte Heinersdorf Straße der Jugend 5 15518

Steinhöfel OT Heinersdorf

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Mittagsverpflegung für Krippen- und Kindergartenbereich

Anzahl der Kinder: 70

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 62 500,00 EUR

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.9.**

**Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 5Höchstzahl: 10

**II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14. Zusätzliche Angaben**

**II.2. Beschreibung**

**II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Verpflegung Grundschule Heinersdorf  
Los-Nr.: 2

**II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

55521200 Auslieferung von Mahlzeiten, 55520000 Verpflegungsdienste, 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen, 55510000 Dienstleistungen von Kantinen

**II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40C Oder-Spree  
Hauptort der Ausführung: Grundschule Heinersdorf Straße der Jugend 5 15518 Steinhöfel OT Heinersdorf

**II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Mittagsverpflegung für den Schulbereich  
Anzahl der Kinder: 150

**II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

**II.2.6. Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 135 000,00 EUR

**II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

**II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 5Höchstzahl: 10

**II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11.**

## **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

#### **II.2. Beschreibung**

##### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Verpflegung Kindertagesstätte Beerfelde  
Los-Nr.: 3

##### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

55521200 Auslieferung von Mahlzeiten, 55520000 Verpflegungsdienste, 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen, 55510000 Dienstleistungen von Kantinen

##### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40C Oder-Spree  
Hauptort der Ausführung: Kindertagesstätte Beerfelde Jänickendorfer Straße 58 15518 Steinhöfel OT Beerfelde

##### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Mittagsverpflegung für Krippen- und Kindergartenbereich  
Anzahl der Kinder: 63

##### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

##### **II.2.6. Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 56 000,00 EUR

##### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

##### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 5 Höchstzahl: 10

##### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

##### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

##### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

##### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Verpflegung Kindertagesstätte Berkenbrück  
Los-Nr.: 4

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

55521200 Auslieferung von Mahlzeiten, 55520000 Verpflegungsdienste, 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen, 55510000 Dienstleistungen von Kantinen

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40C Oder-Spree  
Hauptort der Ausführung: Kindertagesstätte Berkenbrück Schulstraße 1 15518 Berkenbrück

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Mittagsverpflegung für Krippen- und Kindergartenbereich sowie Hortbereich  
Anzahl der Kinder: 67

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 56 000,00 EUR

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027  
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 5Höchstzahl: 10

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **II.2. Beschreibung**

### **II.2.1. Bezeichnung des Auftrags**

Verpflegung Grundschule Briesen  
Los-Nr.: 5

### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

55521200 Auslieferung von Mahlzeiten, 55520000 Verpflegungsdienste, 55524000 Verpflegungsdienste für Schulen, 55510000 Dienstleistungen von Kantinen

### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE40C Oder-Spree

Hauptort der Ausführung: Grundschule Briesen Frankfurter Straße 74 15518 Briesen (Mark)

### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Mittagsverpflegung für den Schulbereich

Anzahl der Kinder: 325

### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

### **II.2.6. Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 135 000,00 EUR

### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/08/2023 Ende: 31/07/2027

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 5Höchstzahl: 10

### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

## **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

### **III.1. Teilnahmebedingungen**

#### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Bieter haben Eignungsnachweise bezüglich Ihrer Fachkunde und Leistungsfähigkeit gem. §§ 31 - 35 UVgO wie folgt zu erbringen:

Als vorläufiger Nachweis der Eignung ist mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (VHB 124 LD) vorzulegen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (VHB 124 LD) liegt den Vergabeunterlagen bei.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der

"Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in

deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

Der Einsatz von Nachunternehmen/Verleihern ist anzugeben (siehe Formulare in den Vergabeunterlagen). Auf gesondertes

Verlangen ist die Eignung auch für diese nachzuweisen (Eigenerklärungen, Präqualifikation oder Bescheinigungen).

Folgende weitere Unterlagen und Einzelnachweise sind vom Bieter mit dem Angebot vorzulegen:

\*\*\*\*\*

\*Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 4.1)

\*Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach BbgVergG (Formulare 5.3/5.4)

\*Nachweis o. Eigenerklärung über gültige Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen: 3 Mio.

EUR für Personenschäden, 2 Mio. EUR für sonstige Schäden. Wenn die Versicherung nicht wie gefordert besteht, ist zusätzlich

eine Erklärung nötig, dass bei Zuschlag die geforderte Versicherung abgeschlossen wird.

\*Sonderformular Russland-Embargo "Eigenerklärung Sanktionen" (Hinweis: Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen

öffentliche Aufträge und Konzessionen seit dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen

Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Bitte reichen Sie das Formblatt "Eigenerklärung Sanktionen" mit dem

Teilnahmeantrag/Angebot ein, um zu bestätigen, dass ein entsprechender Bezug zu Russland nicht besteht.)

\*Nachweis von 1 aussagekräftigen und nachprüfbaren Referenz über ähnliche oder vergleichbare Leistungen der letzten 3 Jahre

(2020, 2021 oder 2022). Das Referenzprojekt kann abgeschlossen oder laufend sein.

Anzugeben sind: Art der ausgeführten

Leistung (kurze Beschreibung/Zusammenfassung), Auftragssumme, Ausführungszeitraum, Auftraggeber. Die Referenz ist

vergleichbar, wenn Sie eine Mittagsverpflegung nach DGE-Standard oder gleichwertig in einer Bildungseinrichtung (Kita, Hort, Schule, Universität) betrifft und eine Anzahl von mindestens 50 Portionen pro Tag aufweist.

Die Portionen können auch in verschiedenen Einrichtungen ausgegeben werden, solange dies im Rahmen eines einheitlichen

Auftragsverhältnissen (für einen Auftraggeber) erfolgt.

### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

siehe unter "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung"

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

siehe unter "Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung"

## **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Mindestanforderungen Eignung (Ausschlusskriterium):

\*\*\*\*\*

\*Mindestdeckungssummen Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung: Personenschäden 3 Mio. EUR // sonstige Schäden 2 Mio.

EUR. Wenn die Versicherung nicht wie gefordert besteht, ist zusätzlich eine Erklärung nötig, dass bei Zuschlag die geforderte Versicherung abgeschlossen wird.

\*Mindestjahresumsatz i.H.v. 150.000 EUR (netto) jeweils in den letzten 3 Geschäftsjahren (2020, 2021, 2022)

\*Nachweis von 1 geeigneten Referenzen

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.4. Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

#### **IV.1.5. Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/03/2023 Ortszeit: 09:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 22/03/2023

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/05/2023

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### **VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Bekanntmachungs-ID: CXP9YR265A8

### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

#### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: Deutschland

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

#### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§ 160 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) lautet:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nr. 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

07/03/2023